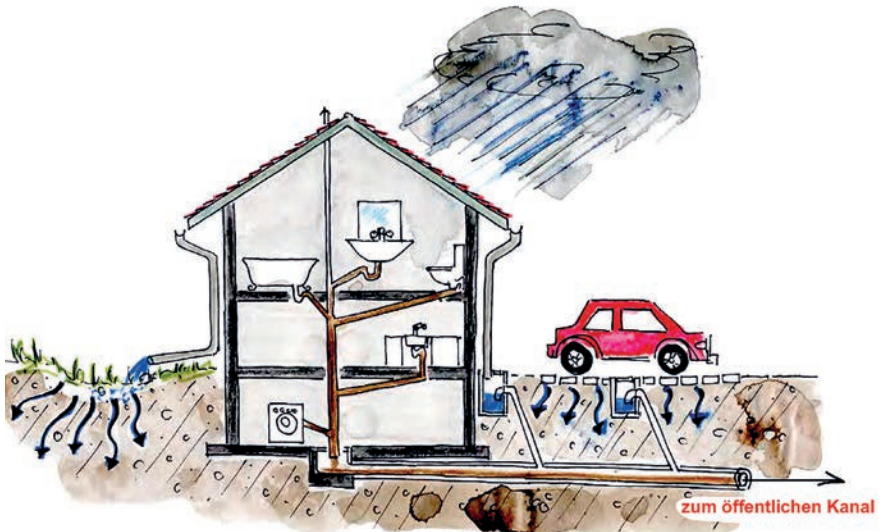


## **Merkblatt für private Hauseigentümer**

# **Meine Hauskanalisation**

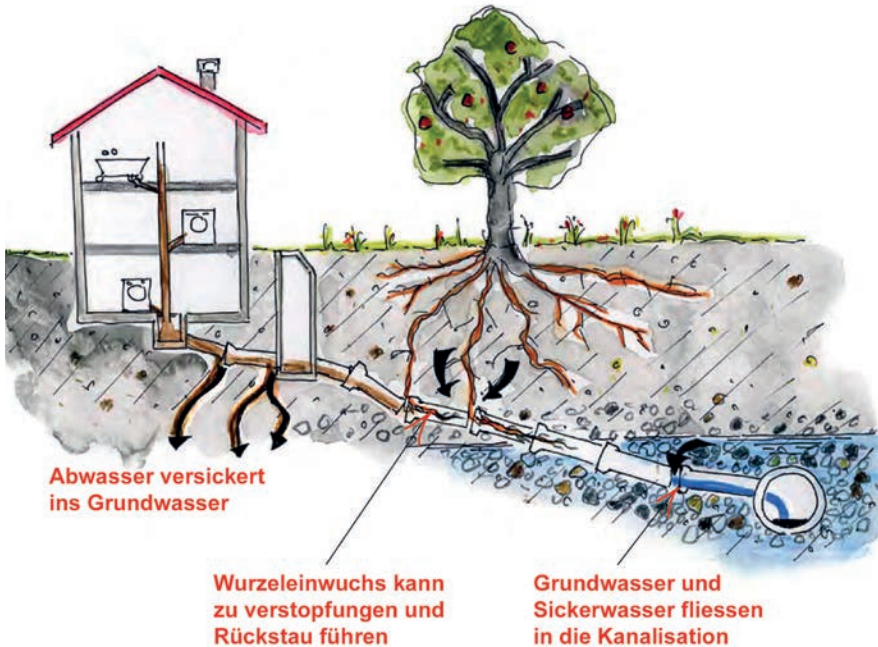


### **Das Abwasser meiner Liegenschaft – was ist darunter zu verstehen?**

Unter Abwasser versteht man alles Wasser, dass von einem Grundstück abgeleitet wird, unabhängig davon, ob es verschmutzt oder nicht verschmutzt ist. Zum Abwasser gehört somit alles Wasser aus Küche, Bad, WC und Waschküche, wie auch das Regenwasser von Dächern, Wegen und Plätzen. Nicht alles Abwasser einer Liegenschaft muss einer Abwasserreinigungsanlage zugeführt werden. Nicht verschmutztes Regenwasser von Dächern, Vorplätzen und Wegen sowie Sickerwasser und Brunnenwasser soll – wenn immer möglich auf dem Grundstück versickern oder in einer separaten Leitung in ein Gewässer fließen.

## Defekte Entwässerungsanlagen

Schadhafte Abwasserleitungen können zu einer Verschmutzung von Böden und Grundwasser führen. Durch Schäden an Entwässerungsanlagen kann zudem Grundwasser als Fremdwasser in den Kanal einströmen und auf diese Weise die Leistungsfähigkeit der Kanäle und der Abwasserreinigungsanlage stark beeinträchtigen und zu erheblichen finanziellen Folgen führen.



## Ursachen und Folgen

Verschiedene Ursachen können zu Schäden an der Entwässerungsanlage führen. Hauptgründe für Defekte sind natürliche Alterung, unzulässige Abwasserableitung wie etwa Säuren und Laugen, eine mangelhafte Planung und Ausführung sowie schlechter Baugrund. Schäden an Leitungen wie defekte Rohrverbindungen und Rohrbrüche führen zur Versickerung von Abwasser ins Grundwasser. Bei hohem Grundwasserstand kann auch Grundwasser in die Kanalisation eindringen. Rohrbrüche und Quetschungen von Leitungen verschärfen die Gefahr einer Verstopfung und können zum Rückstau bis ins Gebäude führen. Damit Sie Schäden rechtzeitig erkennen und beheben können, muss Ihre Entwässerungsanlage – genau wie Ihr Auto oder Ihre Heizungsanlage – regelmässig überprüft werden.

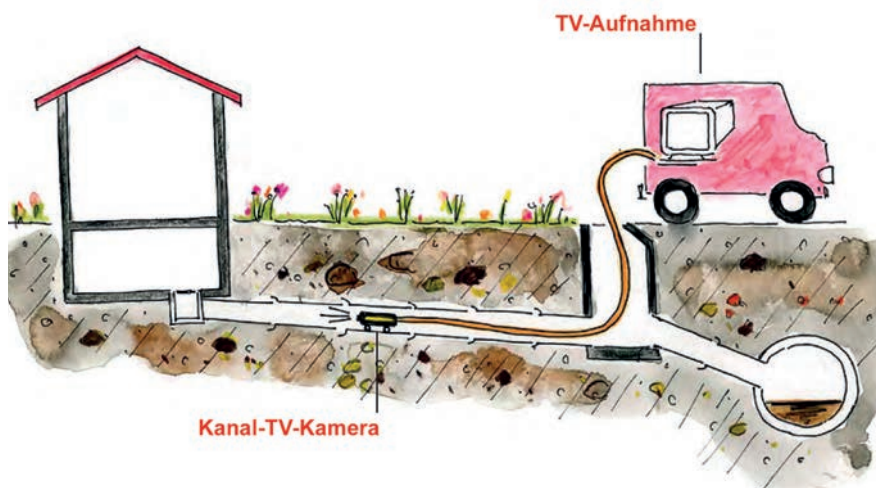
## Tipps

Eine gut funktionierende und intakte Entwässerungsanlage erfordert periodische Kontrollen und einen regelmässigen Unterhalt. Dazu gehören unter anderen folgende Arbeiten:

- Durchspülen der Grund-, Grundstück- und Sickerleitungen
- Untersuchen der Grund-, Grundstück- und Sickerleitungen alle 15 – 20 Jahre
- Entleeren der Abscheideanlagen wie Schlamm-sammler, Ölabscheider
- Wartung von Abwasserpumpen
- Funktionskontrolle der Rückstauklappen

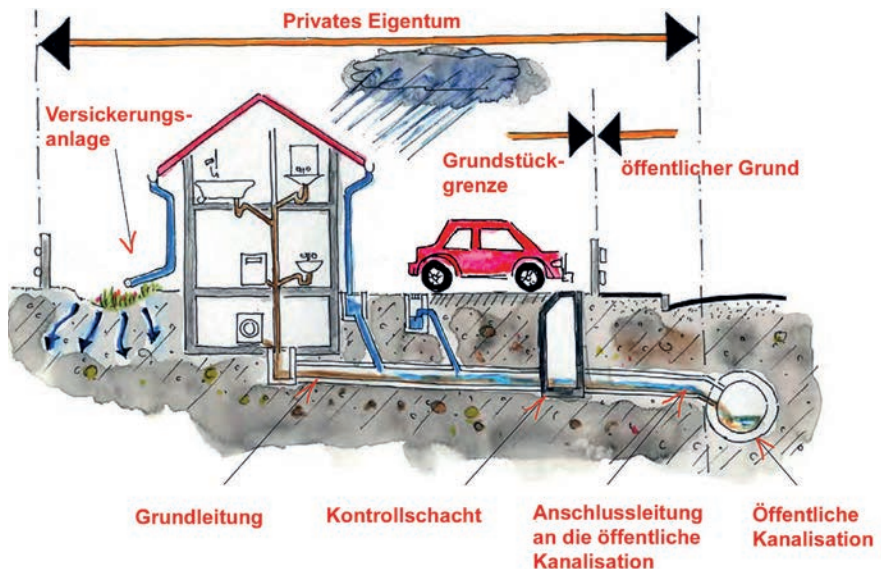
## Betrieb und Unterhalt

An Abwasserleitungen und -rohre denkt man oft zuletzt – bis sie plötzlich infolge Verstopfung ihren Dienst versagen. Mit regelmässigem Unterhalt können solche Schäden problemlos vermieden werden. Wenn ihr Durchmesser schon nur um 10 Prozent reduziert ist, können sie bis zu einem Viertel weniger Abwasser abführen. In vielen Fällen genügt schon eine einfache Kontrolle, um den genauen Zustand von privaten Schmutzwasserleitungen zu ermitteln. Wir verfügen dafür über die nötigen Fahrzeuge und technischen Ausrüstungen. Viel angenehmer und auf längere Sicht auch wesentlich kostengünstiger ist es jedoch, die Sicker- und Abwasserleitungen und -rohre seiner Liegenschaft regelmässig überprüfen, durchspülen und reinigen zu lassen.



## Eigentum und Verantwortungsbereich

Als Eigentümerin / Eigentümer sind Sie verantwortlich für alle Einrichtungen, welche das Abwasser Ihrer Parzelle über die Anschlussleitung in die öffentliche Kanalisation ableiten. Dazu zählen sämtliche abwasserführenden Anlagen von der Dachrinne, über die Toilette und Waschmaschine bis hin zur Abwasserpumpe. Auch Schächte, Sickerleitungen, Versickerungsanlagen und Rückstauklappen sind privates Eigentum. All dies erfordert einen regelmässigen Unterhalt. Wie wichtig Ihre Entwässerungsanlage ist, wird erst klar, wenn diese einmal nicht mehr wie gewohnt funktioniert. Zum Beispiel, wenn aufgrund einer Verstopfung kein Abwasser abfließt, oder schlimmer, der Keller überflutet wird. Als Eigentümer des Grundstückes und somit der Entwässerungsanlage sind Sie für deren Instandhaltung zuständig.



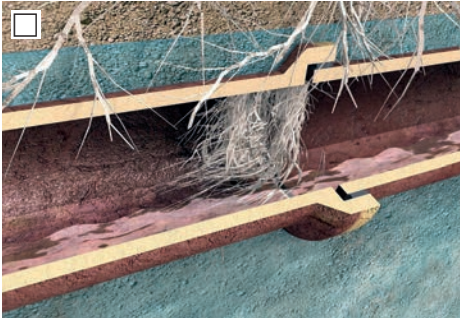
## Rechtliches

Gemäss GSchV Art. 13 muss der Inhaber von Abwasseranlagen diese fachgerecht betreiben. D.h. er muss die Anlagen in funktionstüchtigem Zustand halten, Abweichungen vom Normalbetrieb feststellen, deren Ursachen abklären und diese unverzüglich beheben und beim Betrieb alle verhältnismässigen Massnahmen ergreifen, die zur Verminderung der Mengen der abzuleitenden Stoffe beitragen.

- Bundesgesetz über den Schutz der Gewässer (Gewässerschutzgesetz)
- Gewässerschutzverordnung (GSchV)

Exaktere Auskunft gibt die VSA-Richtlinie, Ausgabe 2016.

# Häufig angetroffene Schadensbilder von Hauskanalisationen



## Schadensbild

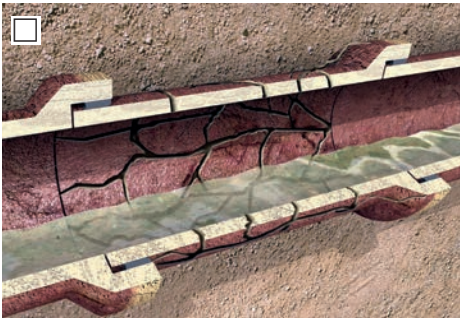
Wurzeleinwuchs, Einragender Anschluss, Gegenstand in der Leitung

## Folgen

Reduzierung des Querschnitts, Rückstau, Verstopfung, Überflutung, Abflusshindernis

## Sanierungsmöglichkeit

Spülen, Fräsen, grabenlose Sanierung mit Partliner, Silago Flutungsverfahren, Inliner, Manschetten



## Schadensbild

Risse, Löcher, Rohrbruch, Verformung, fehlendes Wandstück, Abplatzungen

## Folgen

Verstopfung, Wassereintritt, Wasseraustritt, nasse und feuchte Kellerräume

## Sanierungsmöglichkeit

Inliner, Partliner, Robotersanierung, Manschetten, Sprayliner



## Schadensbild

Anhaftende Stoffe, Ablagerungen, Kalk, Beton,

## Folgen

Reduzierung des Querschnitts, Rückstau, Verstopfung, Überflutung, Ablaufhindernis

## Sanierungsmöglichkeit

Spülen, Fräsen, Hochdruckspülung, Entkalkungssteine, Roboterfräsen



## Schadensbild

Verschobene Rohrverbindung, schadhafte Dichtung, Infiltration, Abrieb

## Folgen

Leistungsbruch, Hinterspülung, Einsturz, nasse und feuchte Kellerräume

## Sanierungsmöglichkeit

manueller Ersatz, Inliner, Manschetten

**Für Fragen und weitere Auskünfte**

**Kanalreinigung / Kanalsanierung**

**Rohrputz-Loriol AG Kanalservice**

Kesselstrasse 11  
8957 Spreitenbach

T 044 853 06 70

F 044 853 04 80








info@rohrputz-loriol.ch

www.rohrputz-loriol.ch



**Gratisnummer: 0800 321 220**

**Die vier Sanierungsschritte im Überblick**

Analyse Bedarf	Zustandskontrolle Vorarbeiten	Sanierung Ausführung	Qualitätskontrolle Nacharbeiten
 	 		 
<p>Wurzeln Verstopfung Kanal-TV Gesetzliche Dichtheitsprüfung</p>	<p>Kanalspüler TV-Aufnahme Einmessen Vermessen Wasserhaltung</p>	<p>Roboter Spülfräsen Inliner, Partliner, Hut Seiteneinläufe auffräsen Einbinden Hauskanalisation</p>	<p>TV-Abnahme Dichtheitsprüfung Protokoll Zertifikat</p>